



Sanierungsgebiet Untere Nadorster Straße (UNS)

**Protokoll der 16. Sitzung des Sanierungsbeirates am 15. Februar 2023;
Beginn 19 Uhr, Ende 20.11 Uhr
Ort: Amt für Finanzen und Controlling, Sitzungssaal, Industriestraße 1 d,
26121 Oldenburg**

Anwesend:

Beiratsmitglieder:

Carsten Wünker (Vorsitzender)
Franz Norrenbrock

Verwaltung:

Eike Schnitker
Jana Bruns
Martina Kohne

DSK (Sanierungsbeauftragte):

Matthias Gunnemann
Meike Klockgether

16 Gäste

Tagesordnung:

- 1) Regularien
- 2) Genehmigung des Protokolls der 14. Sitzung vom 7. Juli 2021 und der 15. Sitzung vom 30. März 2022
- 3) Bericht des Vorstandes
- 4) Anträge auf Städtebauförderung
- 5) Planung Provisorische Protected Bike Lane
- 6) Aktueller Stand Lindenhofsgarten
- 7) Neuwahl Mitglieder des Sanierungsbeirates
- 8) Neuwahl Vorstand
- 9) Bericht Stadtteilmanagement - DSK
- 10) Verschiedenes
- 11) Organisatorisches/Termine



1) Regularien

Herr Wünker eröffnet die Sitzung um 19 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und dass das Gremium nicht beschlussfähig ist, da nur ein Mitglied des Sanierungsbeirates anwesend ist.

Protokollnotiz:

Ein weiteres Mitglied des Beirates kommt später noch hinzu.

2) Genehmigung der Protokolle der 14. Sitzung vom 7. Juli 2021 und der 15. Sitzung vom 30. März 2022

Der Beschluss des Protokolls der 14. Sitzung vom 7. Juli 2021 und des Protokolls der 15. Sitzung vom 30. März 2022 wird aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit auf die nächste Sitzung vertagt.

3) Bericht des Vorstandes

Es werden keine Aktivitäten berichtet.

Da die Mitglieder des Sanierungsbeirates überwiegend nicht erschienen sind, beantragt Herr Wünker die Sitzung des 16. Sanierungsbeirates mit der Tagesordnung zu wiederholen, sofern der Fachdienst Tiefbau daran teilnehmen wird.

4) Anträge auf Städtebauförderung

Seit der letzten Sitzung wurden keine neuen Anträge gestellt. Die Stadt steht in Kontakt mit Interessenten für den Einsatz von Städtebaufördermitteln.

5) Planung Provisorische Protected Bike Lane

Aufgrund der entschuldigenden Abwesenheit von Frau Meyers (Leiterin des Amtes für Verkehr und Straßenbau) und Herrn Bernath (Leiter des Fachdienstes Tiefbau) muss dieser Tagesordnungspunkt (TOP) auf den nächsten Sanierungsbeirat vertagt werden.

6) Aktueller Stand Lindenhofsgarten

Frau Kohne vom Fachdienst Stadtgrün - Planung und Neubau berichtet über den aktuellen Stand im Lindenhofsgarten. Im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen haben SPD und Die Grünen einen Antrag auf Zwischennutzung der Grünfläche gestellt. Im Rahmen der Städtebauförderung soll diese Fläche genutzt werden, bis sie zum Abschluss des Bauleitplanverfahrens eine endgültige Umgestaltung als öffentliche Grünfläche erfährt. In Zukunft sollen mehrere Zuwegungen zur Grünfläche entstehen. Um aktuell die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, werden beschädigte Gegenstände entfernt, die Zuwegung durch die Auszubildenden des Fachdienstes Stadtgrünpflege und Friedhöfe hergerichtet und mittels Bauzäunen von der Baustelle getrennt. Die Bauzäune sollen gegebenenfalls mit Darstellungen bespannt werden, wie man sich zukünftig den Lindenhofsgarten vorstellen könnte. Frau Kohne prüft, ob temporäre Spielmöglichkeiten installiert werden können. Mit temporären Spielangeboten und attraktiven Sitzmöglichkeiten soll die Zwischennutzung der Fläche für die Bürgerinnen und Bürger einladender gestaltet werden. Bis Ende April soll die Fläche freigegeben werden.

7) Neuwahl des Sanierungsbeirates

Aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit wird dieser TOP vertagt.

8) Neuwahl Vorstand

Aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit wird dieser TOP vertagt.

9) Bericht Stadtteilmanagement – DSK

Büroeröffnung

Frau Klockgether berichtet von der Büroeröffnung am 23. Juli 2022 im Rahmen der Durchführung der Nadorster Meile (Veranstalter: Die Nadorster e. V.). Als Ansprechpartner vor Ort stehen Frau Meike Klockgether und Herr Matthias Gunnemann zur Verfügung. Im Dezember/Januar war das Team leider gezwungen, aufgrund eines massiven Schimmelbefalls das Büro nicht zu besetzen. Ab sofort ist das Stadtteilmanagement wieder erreichbar.

Bürozeiten sind dienstags in der Zeit von 9 Uhr bis 13 Uhr und donnerstags in der Zeit von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Leerstandsmanagement

Frau Klockgether berichtet, dass verschiedene Eigentümerinnen und Eigentümer gezielt angeschrieben worden sind, um diese bei der Vermietung ihrer leerstehenden Ladenflächen zu unterstützen. Einige haben sich daraufhin für eine Beratung angemeldet.

Zum Innenstadtmanagement wurde ebenfalls Kontakt bezüglich Leerstände und potenzielle Mieterinnen/Mieter aufgenommen, ein enger Austausch wird angestrebt. Eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Leerstände wurde erfasst und eine Unterstützung hinsichtlich der Vermietung wurde zugesagt.

Privateigentümerinnen und -eigentümer haben das Büro des Stadtteilmanagements aufgesucht, um sich hinsichtlich einer möglichen Förderung und alternativer Förderprogramme beraten zu lassen. 10 bis 15 Beratungen seien zum Thema Förderungen für Modernisierungen/Instandsetzungen privater Gebäude durchgeführt worden.

Öffentlichkeitsarbeit/Website/Instagram

Frau Klockgether informiert die Anwesenden über den Stand der Öffentlichkeitsarbeit. Ein Corporate Design mit Logo wurde entwickelt. Ein Instagram Account soll aktuelle Informationen sowohl des Stadtteilmanagements als auch der Stadt beziehungsweise alle Infos, die das Sanierungsgebiet betreffen, teilen. Informationsflyer zur steuerlichen Abschreibung wurden entworfen und bereitgestellt.

Das weitere Vorgehen beinhaltet den Entwurf einer Schaufenstergestaltung für Leerstände und die Verbreitung der Website: <https://stadtteilmanagement-uns.de/>

Der „Stadtverbesserer“

Frau Klockgether stellt den „Stadtverbesserer“ vor. „Über den „Stadtverbesserer“ kann die Stadtverwaltung online über festgestellte Mängel im Stadtbild informiert werden: <https://gemeinsam.oldenburg.de/oldenburg/de/flawRep/54305>

10) Verschiedenes

Graffiti-Gestaltung Nadorster Straße 68

Frau Bruns berichtet, dass zurzeit Angebote hinsichtlich einer künstlerischen Gestaltung der Brandwand Nadorster Straße 68 eingeholt werden. Das Graffiti soll sich inhaltlich auf die Nadorster Straße beziehen. Zwei lokale Anbieter stehen in Kontakt mit Frau Bruns.

Verlängerung des Förderzeitraums/Erhöhung des Kostenrahmens

Eine Verlängerung des Sanierungszeitraums bis 2030 sowie eine damit verbundene Erhöhung des Kostenrahmens aufgrund der steigenden Baukosten, dem Wegfall der Förderobergrenzen sowie der Inflation werden angestrebt und sollen dem Rat der Stadt Oldenburg zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Nadorster Straße 49

Ein Besucher erkundigt sich über den Stand hinsichtlich des Hauses Nadorster Straße 49. Die Verwaltung gibt an, dass das Gebäude verkauft worden ist und der Eigentümer sich in Abstimmung mit der Stadt Oldenburg hinsichtlich einer Modernisierung/Instandsetzung des Gebäudes befindet.

Anpassung der Förderrichtlinie für private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen entsprechend der Neufassung der Städtebauförderrichtlinie (R-StBauF)

Die Städtebauförderrichtlinie wird überarbeitet und tritt mit Ende des Jahres 2023 in Kraft. Einige Änderungen für Privateigentümer haben sich ergeben, so dass die kommunale Förderrichtlinie angepasst werden muss. Die Änderungen werden dem Sanierungsbeirat zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.

11) Organisatorisches/Termine

Der nächste Termin soll kurzfristig bekannt gegeben werden.

Herr Wünker bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 20.11 Uhr.

W ü n k e r
(Versammlungsleiter)

K l o c k g e t h e r
(Protokollführerin)